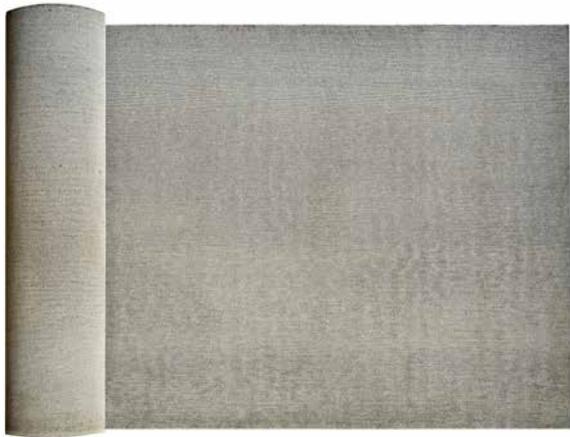


# Isovill E-PV-B

(Art.Nr.: N0157)

## Brückenabdichtungsbahn, Elastomerbitumen, Gießverfahren



OBERSEITE



UNTERSEITE



### PRODUKT BESCHREIBUNG

Isovill E-PV-B ist eine Elastomerbitumenbahn mit Polyestervlieseinlage für Brückenabdichtungen. Die Ober- und Unterseite sind fein abgestreut. Die Bahndicke beträgt  $\geq 3,5$  mm.

Isovill E-PV-B dient als 1. Abdichtungslage von Brücken-, Parkdeck- und Tiefgaragenabdichtungen unter der Schutzschicht aus Walzasphalt. Weiters wird sie als Abdichtung von Trog- und Tunnelbauwerken eingesetzt.

Isovill E-PV-B ist Teil des Systems Villas Brücke/ Parkdeck Gießsystems nach RVS 15.03.12

Das Herstellungsverfahren und die Eigenüberwachung sind nach EN ISO 9001 zertifiziert.

Fremdüberwachung von TVFA - TU Graz akkreditierte Prüfstelle.

### VORTEILE UND PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- besonders hohe Schubfestigkeit und ausgezeichnete Haftung am Untergrund

- gutes Rissüberbrückungsvermögen
- obenliegende Trägereinlage gegen Aufwandern der Bahnenmasse in den Walzasphalt
- hochtemperaturbeständige Spezialpolymerbitumen Schweißbahn

### ANWENDUNGEN

Bitumenbahnen mit Trägereinlage für Abdichtungen von Betonbrücken und anderen Verkehrsflächen aus Beton (B 3684).

Bauausführung Brückenabdichtungen – Abdichtungen mit Polymerbitumenbahnen (RVS 15.03.12).

### VERARBEITUNG

Die Bahn wird im Gieß- und Einrollverfahren am vorbereiteten Untergrund mit Isovill Poly-Eingießmasse (Verbrauch rd.  $2,5 \text{ kg/m}^2$ ) verklebt. Die Stoß- und Nahtüberdeckung ist mit mind. 10 cm auszuführen.

<b>Anwendung</b>	Bitumenbahnen mit Trägereinlage für Abdichtungen von Betonbrücken und anderen Verkehrsflächen aus Beton (B 3684). Bauausführung Brückenabdichtungen – Abdichtungen mit polymerbitumenbeschichteten Bahnen (RVS 15.03.12)
<b>Verarbeitung</b>	Gieß- und Einrollverfahren mit Isovill Poly-Eingießmasse
<b>Oberfläche</b>	oben: feine Abstreuerung unten: feine Abstreuerung
<b>Trägereinlage</b>	Polyestervlieseinlage 250 g/m <sup>2</sup>
<b>Sortenbezeichnung:</b>	E-KV B: Polymerbitumenbahn für untere Lage von zweilagigen Systemen mit Asphaltbetonschutzschicht; ÖNORM B3684/EN 14695

TECHNISCHE DATEN	PRÜFVERFAHREN	EINHEIT	ANFORDERUNG / GRENZWERT
Sichtbare Mängel	EN 1850-1	-	frei von sichtbaren Mängeln
Dicke	EN 1849-1	mm	≥ 3,5
Länge / Breite	EN 1848-1	m	10 x 1
Geradheit	EN 1848-1	mm/10m	< 20 / 10 m
Verpackung		m <sup>2</sup>	150 / Palette
Wasserdichtheit (Verfahren B bei 10 kPa)	EN 1928	kPa	400
Brandverhalten	EN 13501-1	-	Klasse E
Höchstzugfestigkeit Mittelwert längs / quer	EN 12311-1	N / 50 mm	längs: 1100 (+300/-200) quer: 900 (+300/-200)
Dehnung bei Höchstzugkraft Mittelwert längs / quer	EN 12311-1	%	längs: 50 / quer: 50 (+10/-10)
Schälwiderstand der Fügenähte	EN 12316-1	N	NDP
Scherwiderstand der Fügenähte	EN 12317-1	N	≥ 700
Wasserdampfdiffusionsäquivalente Luftschicht (sd-Wert)	EN 1931	m	μ = 20.000
Widerstand gegen stoßartige Belastung (Verfahren A)	EN 12691	mm	800
Widerstand gegen statische Belastung (Verfahren A)	EN 12730	kg	15
Widerstand gegen Weiterreißen längs / quer	EN 12310-1	N	längs: 300 / quer: 300 (+100/-100)
Dimensionsänderung längs / quer	EN 1107-1	%	≤ 10,6 l
Wasseraufnahme Masseanteil: Mittelwert	EN 14223	%	≤ 1
Kaltbiegeverhalten	EN 1109	°C	-15
Wärmestandfestigkeit	EN 1110	°C	+100
Maßhaltigkeit bei erhöhten Temperaturen / Längenänderung	EN 1107-1	%	NR
Maßhaltigkeit bei erhöhten Temperaturen Längenänderung (Anhang B)	EN 14695	%	NR
Kaltbiegeverhalten nach thermischer Alterung	EN 1296	°C	-10
Wärmestandfestigkeit nach thermischer Alterung	EN 1296	°C	+100
Abreißfestigkeit Prüfkörper Typ 1	EN 13596	MPa = N/mm <sup>2</sup>	≥ 0,4
Schubfestigkeit	EN 13653	MPa = N/mm <sup>2</sup>	≥ 0,15
Rissüberbrückungsfähigkeit bei -20°C, Prüfkörper Typ 1	EN 14224	-	≤ -20
Verträglichkeit nach Hitzealterung – Verträglichkeit C	EN 14691	%	NR
Widerstand gegen Verdichten der Schutzschicht mit dem Grundkörper verbundene Bahn	EN 14692	-	bestanden

NR = keine Leistung gemäß ÖNORM gefordert, NPD = kein Kennwert bestimmt

Gewicht: je mm Dicke der Bitumenbahn kann pro mm mit ca. 1,1 kg Flächengewicht gerechnet werden.

\*) Die Bestimmung des Verfahrens bei Brand von außen ist eine Systemprüfung, die von Systemkomponenten beeinflusst werden kann, die von der BMI Austria GmbH weder hergestellt noch vertrieben werden. Eine Leistung für das einzelne Produkt kann somit nicht angegeben werden. Die Tabellenwerte sind statistisch ermittelt und können Toleranzen aufweisen. Die Anwendungsbereiche sind aufgrund Erfahrung und Normen erarbeitet. Eine Verbindlichkeit kann daraus nicht abgeleitet werden. Technische Änderungen sind vorbehalten. Bei Neuerscheinungen verliert dieses Produktdatenblatt seine Gültigkeit. Zertifizierungsstelle: 1139-CPR-0041/06

#### TECHNISCHER HINWEIS

Bei Anwendung und Verarbeitung von BMI Bitumenprodukten sind der Stand der Technik, die Verarbeitungsrichtlinien, Normen und einschlägigen Rechtsvorschriften zu beachten und anzuwenden.

#### LAGERUNG UND TRANSPORTHINWEIS

Rollen vor Feuchtigkeit und extremer Hitze geschützt lagern. Das Material ist während der kalten Jahreszeit vor der Verarbeitung mindestens 12 Stunden frostfrei zu lagern. Die Paletten müssen eben gelagert und dürfen nicht überstapelt werden, Rollen nur stehend lagern.

#### VERWERTUNG UND ENTSORGUNG

Baustellenabfälle können gemeinsam mit Hausmüll oder hausmüllähnlichem Gewerbernüll entsorgt werden. (Europäischer Abfallkatalog EWC-Nummer 170302 „Bitumengemische“)

#### PRÜFZEUGNISSE/ ZULASSUNGEN

DOP/CE Kennzeichnung gemäß EN siehe [www.bmigroup.com/at](http://www.bmigroup.com/at)  
Verhalten bei einem Brand von außen im System geprüft: B<sub>ROOF</sub>(t1) EN 13501-5

#### RECHTLICHE HINWEISE

Die Angaben beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall zur Zeit der Drucklegung. Produktanwender müssen die neuesten Produktdatenblätter über [www.bmigroup.com/at](http://www.bmigroup.com/at) abrufen. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen.

